

Dialogus de statu sanctae ecclesiae

Das Werk eines Iren im Laon des 10. Jahrhunderts

Von

Heinz Löwe

I. Die Überlieferung S. 13. — II. Quellenbenutzung und terminus post quem S. 24. — III. Die Aussagen des Dialogs über Anlaß und Ort S. 34. — IV. Ort, Zeit und Verfasser S. 37. — V. Die kirchenpolitische Bedeutung des Dialogus S. 57. — VI. Text S. 68.

Der Dialogus de statu sanctae ecclesiae ist zuerst durch Johannes Cordesius (Descordes) veröffentlicht worden ¹⁾. Als Ernst Dümmler im Jahre 1901 dem Dialog eine nähere Untersuchung widmete ²⁾ und eine Neuauflage veranstaltete, lag ihm nur die Ausgabe von Cordesius vor, die er ohne Kenntnis von Handschriften des Dialogs durch einige Emendationen und den Nachweis von Zitaten erweiterte. Leider hat dann diese interessante Schrift trotz der Neuauflage Dümmlers nicht die Beachtung gefunden, die sie verdient hätte. Der Grund lag in der schon von Dümmler beklagten Tatsache, „daß unsere völlige Unkenntnis ihrer Überlieferung es uns erschwerte, zu einem sicheren Urteil über die Entstehungszeit und Herkunft dieser eigentümlichen Schrift zu gelangen“. Erst kürzlich hat dann J. Leclercq ³⁾, ohne seinerseits die Edition von Dümmler zu kennen, auf zwei Handschriften des Dialogs aufmerksam gemacht — Paris B. N. lat. 2674 fol. 94^v—104^v und Paris B. N. lat. 12261 fol. 154^r—157^r — und eine Neuauflage als wünschenswert bezeichnet. Dieses Urteil ist nur zu unterschreiben, da die beiden von Leclercq entdeckten Abschriften geeignet sind, die Lücken und Fehler der Editionen von Cordesius und Dümmler zu beseitigen ⁴⁾.

¹⁾ Opuscula et epistolae Hincmari archiepiscopi Rhemensis, ed. Joh. Cordesius (Paris 1615) S. 646—664; vgl. dazu als erste Äußerung über die Verfasserfrage J. Mabilion, Annales Ordinis Sancti Benedicti 3 (Paris 1706) S. 126 f.; ders., Acta SS. OSB. 4, 1, 655; 4, 2, 571.

²⁾ E. Dümmler, Über den Dialog *De statu sanctae ecclesiae*, SB. Berl. 1901, S. 362—386; dort S. 371 ff. die Neuauflage auf Grund der Ausgabe von Cordesius.

³⁾ J. Leclercq, Les *munimenta fidei* de Saint Benoît d'Aniane, in: *Analecta monastica* 1. série (Studia Anselmiana 20, 1948) S. 21 Anm. 4.

⁴⁾ Für die Überlassung der Photokopien des Textes aus den beiden Hss. bin ich der Direktion der Bibliothèque Nationale zu aufrichtigem Dank verpflichtet.